

**Zeitschrift:** Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse  
**Herausgeber:** Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl  
**Band:** - (1975)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Jenisches an der Thearena

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Was sind die Thearena-wochen? "Eine Begeg-nung mit der "andern Kultur", schrieb der Tages-Anzeiger anläss-lich der letztjährigen Aktionswochen und - "eine Kultur, die sich nicht feierlich, ver-halten und dem Alltag entrückt in Museen, Schau-spiel- und Opernhäusern abspielt, sondern spon-tan mitten aus dem Leben (der Stadt, TN) entsteht."

und sein Sippenleben in den Bereich der Kul-tur und Tradition . Das ist Alltagskunst, aus dem Leben gegrif-fen, Notwendigkeit und somit keine Elfenbein-turmromantik, wie es sich der Wohnsässige so gerne vorstellt. Was des einen Freizeitbe-schäftigung, ist des andern L E B E N . Diese "Lebenskünste" möch-ten wir dem Wohnsässi-

Kartenleser, Kräuter-kenner, Töpfer, Bau-ernmaler. Und - verzeiht uns diese Bettlerei - wer schenkt uns ein oder zwei Spanferkel ??? Essen ist auch Kultur-gut und gehört zu so einer festlichen Ver-anstaltung. Ein "Säuli-frass" schien uns am geeignetsten. Bratwürste gibts schliesslich an je-der Chilbi!

Frage an unsere Leser:  
W E R M A C H T M I T ?

# JENISCHES AN DER THEARENA

Ende August nun finden auf dem Münsterplatz in Zürich zum zweiten Mal diese Thearena-Aktions-wochen statt. Auf Anfra-ge des Schweizerischen Werkbundes (Veranstalter) haben wir uns entschlos-sen mitzumachen.

H A T N I C H T D A S  
J E N I S C H E V O L K  
S E I N E E I G E N E  
K U L T U R ?

Sind Fertigkeiten wie Korbblechten, Messer - schleifen, Verzinnken nicht auch kulturelle Güter? Wir meinen JA! Ebenso gehört der Lebens-stil des Fahrenden, der Wohnwagen, die Lieder

gen näher bringen. Wir suchen auch Kontakte haben deshalb ein klei-nes Programm zusammen - gestellt. Unser Beitrag soll ja nicht unorgani-siert über die Theare-na-Bühne gehen, nein , der 30. August 1975 (dieser Tag wurde uns von den Veranstaltern freigegeben) soll ei-ne wirksame Informa-tionsaktion werden : Um die geplante Info-Wand kümmert sich der RG-Vorstand. Vorges-en sind Bilder und Texte aus dem Leben der Jenischen. Wir brauchen aber Korber, Händler, Messer-schleifer, Verzinnker,